

In zweifelhaften Fällen entscheide man sich für das Richtige.

Mehr als 1.000.000 Titel im Hause oder auf dem Bildschirm.
Wir besorgen Ihnen jedes lieferbare Buch des In- und
Auslandes
schnell und zuverlässig, für das Studium und den Beruf.

Die Rostocker Universitätsbuchhandlung im
Fünfgiebelhaus am
Universitätshauptgebäude

bietet oder bestellt für Sie:

Lehr- und Arbeitsbücher * Grammatiken und Wörterbücher
Audio- und Videokassetten * Software für Ihr Vokabel- und
Grammatiktrainingsprogramm * Lektüren nach Schwierigkeitsgrad
gestaffelt in großer Auswahl.

EDV-Literatur * Computerwissen * Schulsoftware * Sprachcomputer



Universitätsbuchhandlung
im Fünfgiebelhaus

Pädagogienstr. 20 18055 Rostock

Tel. (0381) 4 92 26 03 / 45 27 83 Fax (0381) 45 27 84

Sie erreichen uns auch über unseren Rund-um-die-Uhr-Service:

Internet <http://www.ssi.de/unibf>
email unibf@t-online.de

Semester- Informationen Anglistik/Amerikanistik

Kommentiertes

Lehrangebot

Termine

Hinweise

WINTERSEMESTER 1997/8

Institut für Anglistik/Amerikanistik

Universität Rostock

Sehen Sie genau hin!



City Copy Plessentin GmbH

DER RICHTIGE WEG
FÜR EINE GUTE Kopie

Studenten - Kopier - Abo

100 Kopien nur 9,-DM - 500 Kopien ganze 45,-DM

- jeder Zeit flexibel durch Selbstbedienung
- auch kleine Mengen zum günstigen Preis
- unbegrenzt gültig

Aus unserem Leistungsangebot:

Binden von Examensarbeiten
Ring - und Thermobindung
Fotokopien auf Folie
Vollfarblaserkopien
Großformatkopien AO
T - Shirt - Druck

Doberaner Straße 160 - 18057 Rostock
Tel. 0381 - 2 00 72 30 /31 ; 200 21 13
Isdn./Fax 0381 - 200 72 32

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Termine	1
Lehrende	2
Allgemeine und Auslandsstudienberatung	2 - 3
Studentenkartei	3
Studien- und Prüfungsinformationen	3
Medienkabinett	3
Bibliothek	3 - 3
Regelungen zur Anerkennung von Studienleistungen an anderen Universitäten	5
Kommentiertes Lehrveranstaltungsangebot	5 - 20
Vorlesungen	5 - 6
Grundstudium	6 - 13
Hauptstudium	14 - 20

Wichtige Termine

Termine für Studienanfänger

Beratung für Erstsemester	6.10. - 10.10.1997 9.00 - 12.00 Uhr, Raum 8015
Sprachpraktischer Einstufungstest	6.10.1997 15.00 - 17.30, IIS 10020
Einschreibung in die Sprachkurse	7.10. - 10.10.1997 9.00 - 12.00 Uhr, Raum 8018/19
Allgemeine Einschreibung in die Lehrveranstaltungen	7.4. - 10.4.1997 8.00 - 15.00 Uhr, Raum 8023

Allgemeine Termine

Einschreibung in die Sprachkurse	6.10. - 10.10.1997 9.00 - 12.00 Uhr, Raum 8018/19
Allgemeine Einschreibung in die Lehrveranstaltungen	6.10. - 10.10.1997 8.00 - 15.00 Uhr, Raum 8023
Allgemeine Studienberatung	6.10. - 10.10.1997 9.00 - 12.00 Uhr, Raum 8015
Erster Vorlesungstag:	13.10.1997
Letzter Vorlesungstag:	7.2.1998

Institut für Anglistik/Amerikanistik
Fachbereich Sprach- und Literaturwissenschaften
Universität Rostock
August-Bebel-Str. 28
18051 Rostock
Telefon: (0381) 4 98 25 95 Telefax: 4 98 25 94

Lehrende

Sprechstunden und Räume gelten ab 7.4.1997

Adam, Heidemarie, Sprachpraxis R.: 8015 Tel.: 4 98 25 89	Mo. 9.00 - 11.00, Do. 11.00 - 13.00
Gall, Hermann, Sprachlabor/Sprachpraxis R.: 7020 Tel.: 4 98 25 74	tägl. 8.30 - 11.30
Garbe, Gabriele, Dr. paed., Fachdidaktik Englisch R.: 8008 Tel.: 4 98 25 83	Mi. 10.45 - 11.45, Do. 10.45 - 11.45
Hoppe, Rüdiger, Dr. paed., Phonetik/Sprachpraxis R.: 8019 Tel.: 4 98 25 91	Mo. 14.00 - 15.00, Di. 14.45 - 15.45
Jähinke, Rosemarie, Sprachpraxis, R.: 8018 Tel.: 4 98 25 90	Di. 15.00 - 16.00, Mi. 14.00 - 15.00
Klaus, H. Gustav, Prof. Dr., Brit. Literaturwissenschaft R.: 8011 Tel.: 4 98 26 08/498 25 85	Di. 17.30 - 18.30, Mi. 10.00 - 11.00
Kleinke, Sonja, Dr. phil., Engl. Sprachwissenschaft R.: 8013 Tel.: 4 98 25 87	Di. 13.30 - 14.30; Do. 15.00 - 16.30
Meyn, Rolf, Prof. Dr., Literatur und Kultur Nordamerikas [Institutsdirektor] R.: 8012 Tel.: 4 98 25 86	Di. 15.00 - 16.00, Mi. 12.00 - 13.00
Neumann, Regina Dr. phil., Engl. Sprachwissenschaft R.: 8021 Tel.: 4 98 25 93	Mo. 15.30 - 16.30, Do. 11.00 - 12.00
O'Rourke, Kieran, Sprachpraxis R.: 8020 Tel.: 4 98 25 92	nach Vereinbarung
Pieplow, Günter, Dr. phil., Brit. Literaturwissenschaft R.: 8020 Tel.: 4 98 25 92	Di. 13.30 - 14.30, Do. 15.00 - 16.00
Rosow, Holger, Dr. phil., Landeskunde Großbritanniens R.: 8009 Tel.: 4 98 25 84	Di. 9.15 - 10.15, Do. 9.15 - 10.15
Schneider, Christa, Sprachpraxis R.: 8019 Tel.: 4 98 25 91	Di. 13.00 - 14.00, Mi. 15.00 - 16.00
Schneider, Kristina, Engl. Sprachwissenschaft R.: 8013 Tel.: 4 98 25 87	Mo. 11.00 - 13.00, Di. 9.00 - 11.00
Siebold, Jörg, Dr. phil., Fachdidaktik Englisch R.: 8008 Tel.: 4 98 25 83	Di. 13.30 - 14.30, Do. 11.00 - 12.00
Stone, Barry, Sprachpraxis R.: 8018 Tel.: 4 98 25 90	nach Vereinbarung
Ungerer, Friedrich, Prof. Dr. Engl. Sprachwissenschaft R.: 8014 Tel.: 4 98 26 08/4 98 25 88	siehe Anschlag R. 8014
Wallat, Rainer, Dr. phil., Literatur und Kultur Nordamerikas R.: 8009 Tel.: 4 98 25 84	Di. 11.00 - 12.00, Do. 13.00 - 14.00

Feriensprechstunden von Juli bis Oktober entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Allgemeine und Auslandsstudienberatung

Für alle diesbezüglichen Fragen stehen Ihnen Frau Adam und Frau Ch. Schneider zur Verfügung. Mit Problemen, die in der allgemeinen Studienberatung nicht geklärt werden können, wenden Sie sich bitte an die Lehrkräfte, die die einzelnen Lehrgebiete vertreten.

Für alle Lehramts- und Magisterstudenten wird ein Studienaufenthalt im Ausland als integrativer Bestandteil des Studiums dringend empfohlen (Für Lehramtsstudenten ist ein dreimonatiger Auslandsaufenthalt ab Matrikel 1995 lt. Prüfungsordnung Pflicht). Er sollte in der Regel nach Abschluß des Grundstudiums geplant werden. Es besteht die Möglichkeit, sich für einen dem Institut in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehenden Gaststudienplätze im Rahmen von Hochschulkooperationsverträgen in Europa und Nordamerika zu bewerben. Der Bewerbungszeitraum liegt von Ende Juni bis etwa Ende Oktober vor dem Jahr des geplanten Auslandsaufenthaltes. Ansprechpartner sind die Fachstudienberater.

Daneben hat jeder Studierende die Möglichkeit, sich individuell mit Hilfe bestimmter Institutionen (DAAD, British Council) an europäischen, amerikanischen und kanadischen Universitäten zu bewerben. Lehramtsstudenten wird außerdem empfohlen, eine Tätigkeit als Sprachlehrling in Großbritannien in

Betracht zu ziehen. Nähere Informationen zu den genannten Antragsverfahren erteilt das Akademische Auslandsamt der Universität.

Sprechstunden der Studienberatung des Instituts

Adam: Mo. 9.00 - 11.00, Do. 11.00 - 13.00, Raum: 8015
Schneider, Ch.: Di. 13.00 - 14.00, Mi. 15.00 - 16.00, Raum: 8018

Studentenkartei

Zum Wintersemester 1995/1996 wurde am Institut für Anglistik/Amerikanistik eine Studentenkartei angelegt. Mit der Kartei möchten wir erreichen,

- daß wir Sie schneller und verlässlicher als früher benachrichtigen können, z.B. in Stipendienangelegenheiten, bei der Vermittlung von Auslandsstudienplätzen, bei Terminänderungen für Referate etc.;
- daß wir Sie in Studienangelegenheiten besser beraten können;
- daß wir unser Lehrangebot besser Ihren Bedürfnissen anpassen können.

Weitere Erläuterungen enthält das Anmeldeformular, das Sie im Institutssekretariat erhalten. Eine Ausgabe von Scheinen erfolgt grundsätzlich nur noch nach vorheriger Eintragung in die Studentenkartei. Bitte beachten Sie, daß die Anmeldung für die Institutskartei auf keinen Fall die Einschreibung im Dezernat für Studium und Lehre bzw. die Rückmeldung ersetzt.

Studien- und Prüfungsinformationen

Aus Platzgründen kann hier nur der Studienplan für einen Studiengang (Hauptfach Magister) aufgenommen werden. Die Studienpläne für die anderen Studiengänge sind in Institutssekretariat erhältlich

Änderungen in der Gestaltung des Magisterstudienganges (Hauptfach)

Studierenden des Magisterstudienganges Anglistik/Amerikanistik (Hauptfach) wird dringend empfohlen, eine einseitige Schwerpunktbildung auf ein Bezugsland (z. B. nur USA) zu vermeiden. Mindestens ein Hauptseminarschein muß künftig Großbritannien- (oder Irland-) bezogen erworben werden, mindestens einer Nordamerika-bezogen. Wer also z. B. ein Hauptseminar-Leistungsnachweis in amerikanischer Literaturwissenschaft erwirbt, gleicht ihn durch einen entsprechenden Leistungsnachweis in britischer Landeskunde oder Literaturwissenschaft aus (und umgekehrt). Die ausgesprochene Empfehlung eines zweiten Hauptseminars in dem Lehrbereich, in dem die Magisterarbeit angefertigt werden soll, bleibt von dieser Regelung unberührt. Sie gilt erstmals für Studierende, die im SS 1997 im sechsten Semester sind.

Medienkabinett

Das Medienkabinett begleitet mit seinen Angeboten sowohl die Lehramts- als auch Magisterstudiengänge auf vielfältige Weise. Als Ergänzung der direkt in den Lehrveranstaltungen genutzten Möglichkeiten (Videoraum und Sprachlabor) können Sie Video- und Audiokassetten zu den verschiedensten Themen ausleihen bzw. im Medienkabinett nutzen, Sendungen des BBC World Service direkt verfolgen u.a.m. Mit der Fertigstellung von Computerarbeitsräumen hat sich das Angebot noch erweitert (Textverarbeitung und -analyse, Nutzung von Lernsoftware). Aktuelle Informationen und Angebote entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Bibliothek

In der Fachbibliothek unseres Institutes in der August-Bebel-Str. 28 stehen neben ca. 23000 Büchern auch zahlreiche Zeitschriften zur Verfügung sowie *Time* und *The Guardian*. Eine vollständige Liste (und selbstverständlich die Zeitschriften selbst) können Sie in der Bibliothek einsehen, deren Mitarbeiter Ihnen gerne in allen Fragen behilflich sind.

Studienplan Magister Hauptfach

Grundstudium: 36 SWS

Hauptstudium: 34 SWS

Legende: L = Leistungsnachweis/Nachweis der erfolgreichen Teilnahme

T = Teilnahmebescheinigung

Studienabschnitt	Teilbereich				Empfohlener Zeitpunkt
	Sprachwiss.	Literaturwiss.	Landeskunde	Sprachpraxis	
G r u n d s t u d i u m	Grundkurs Sprachwiss. (L) 3 SWS	Grundkurs Lit.wiss. (L) 3 SWS	Grundkurs Landeskunde (L) 2 SWS	Integrated Language Course (T) 2x2 SWS	1. Sem. oder 2 Sem.
	Proseminar Sprachwiss. (T/L) 2 SWS	Proseminar Lit.wiss. (L) 2 SWS	Proseminar Landeskunde (L) 2 SWS		2. Sem. bis 4. Sem.
	Phonetik & Phonologie (T/L) 2 SWS			Reading Techn. ODER Writing (L/T) 2 SWS	1. Sem. bis 4. Sem.
	Grammatik Grundzüge (T/L) 2 SWS			Sprachübung ¹⁾ (L/T) 2 SWS	
	10 SWS freie Wahl aus Sprachwiss., Lit.wiss., Landeskunde, Sprachpraxis (T) Vorlesungen, Übungen, Seminare als Übungen				ZWISCHEN-PRÜFUNG ab 5. Sem.
H a u p t s t u d i u m	Hauptseminar Sprachwiss. (L) 2 SWS	Hauptseminar Lit.wiss. (L) 2 SWS	Hauptseminar Landeskunde (L) 2 SWS	Sprachüb. ²⁾ (T) 3x2 SWS	
	2. Hauptsem. Sprachwiss. (L) 2 SWS wenn Magisterarbeit	ODER 2. Hauptsem. Lit.wiss. (L) 2 SWS wenn Magisterarbeit	2. Hauptsem. Landeskunde (L) 2 SWS wenn Magisterarbeit	Sprachüb. ³⁾ (L) 2 SWS	
18 SWS für Vorlesungen, Repetitorien, Übungen, Seminare als Übungen (T) freie Wahl, jedoch müssen berücksichtigt werden: 2 SWS Sprachwiss. 2 SWS Lit.wiss. 2 SWS Landeskunde 2 SWS Sprachpraxis					

- ¹⁾ Auswahl aus folgenden Kursen: Listening Comprehension and Oral Practice, Conversation, Introduction to Translation, Translation English-German I, Translation German-English I. Der Sprachnachweis Grundstudium (L) kann außer in Conversation in allen Kursen erworben werden.
- ²⁾ Auswahl aus folgenden Kursen: Translation English-German II, Translation German-English II, Essay Writing, Reading and Discussion, Advanced Writing, Working with Videos, Conversation, Error Analysis, Examensvorbereitung
- ³⁾ Der Sprachnachweis Hauptstudium (L) kann nur in den Kursen Translation English-German II, Translation German-English II, Essay Writing sowie Reading and Discussion erworben werden.
- ⁴⁾ Es besteht die Möglichkeit einer Einbeziehung der Fachdidaktik (Spezialisierungsrichtung Erwachsenenbildung) - persönliche Absprache vorausgesetzt.

Regelungen zur Anerkennung von Studienleistungen an anderen Universitäten

- Bei einem einsemestrigen Studium kann ein Hauptseminarschein (Leistungsnachweis) anerkannt werden, wenn
 - die an der auswärtigen Universität besuchte Lehrveranstaltung mindestens 2 Semester- oder Trimesterwochenstunden umfaßt;
 - der Studierende eine oder mehrere Arbeiten im Gesamtumfang von 20 Seiten in dem betreffenden Kurs angefertigt hat;
 - die Benotung mindestens "ausreichend" entspricht.
- Bei einem zweisemestrigen Studium können zwei Hauptstudiumsscheine anerkannt werden, sofern diese in unterschiedlichen Lehrgebieten (Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft oder Landeskunde) erworben worden sind. Im übrigen gelten die Regelungen von 1a, b und c.
- Vorlesungen oder Kurse, in denen keine Leistungen erbracht worden sind, können für den wahlfreien Bereich im Umfang von 2 SWS für 2 Semester- oder Trisemesterwochenstunden anerkannt werden (Teilnahmeschein).
- Für den Bereich Sprachpraxis gilt:
 - Eine bestandene "Cambridge Proficiency Examination" kann mit einem Teilnahmeschein für 2 Semesterwochenstunden anerkannt werden.
 - Die Teilnahme an einem Skill-oriented Course (z.B. Translation oder Essay Writing) kann mit einem "Nachweis der erfolgreichen Teilnahme" anerkannt werden, der zur Teilnahme an den Abschlußklausuren zum nächstgelegenen Zeitpunkt berechtigt.
- Die Anerkennung dieser Studienleistungen obliegt Dr. Siebold, dem auch die Arbeiten oder Zeugnisse vorzulegen sind. Es empfiehlt sich, die Teilnahme an Lehrveranstaltungen der auswärtigen Universität so exakt wie möglich nachzuweisen (Kurstitel, Stundenzahl, eventuelle Abschlußklausuren, Unterschrift der Lehrkraft).

Lehrveranstaltungen

Die folgende Übersicht gibt den Stand der Planung vom Juli 1997 wieder. Bitte beachten Sie den entsprechenden Aushang zu Beginn des Semesters.

VORLESUNGEN

Meyn Vorlesung
Literatur und Sozialgeschichte der USA zwischen Unabhängigkeit und Bürgerkrieg

Mi. 11.15-12.00, HS 10020
 Die Hauptwerke der amerikanischen Literatur zwischen 1790 und 1861 sollen vor dem Hintergrund des sich konsolidierenden Nationalstaates interpretiert werden. Literaturgeschichtliche, ideologische und sozialgeschichtliche Hintergründe, aus denen die Literatur dieser Epoche erwuchs, werden gleichermaßen berücksichtigt.

Kornel Vorlesung
Sprachwandel im Englischen

Di. 11.15-12.45, 14tägl., Beginn am 13.10., R. 8028
 Die Vorlesung behandelt zentrale Aspekte der Entwicklung des Englischen von der angelsächsischen Zeit bis zur Gegenwart und fragt nach den sprachlichen, politischen und soziokulturellen Faktoren, die diese Wandlungen verursacht oder gefördert haben. Thematische Schwerpunkte sind die mit dem Flexionsverfall einhergehenden weitreichenden strukturellen Veränderungen, das Verhältnis von Lautung und Schreibung, Sprachkontakt und Entlehnung, geographische und soziale Variation, der Prozeß der Standardisierung sowie

der Weg des Englischen zu einer Weltsprache. Außerdem soll durch die Vorstellung einiger wichtiger Forschungsprojekte zu den genannten Bereichen ein Einblick in Problemstellungen und Methoden der historischen Sprachwissenschaft vermittelt werden.

GRUNDSTUDIUM

Literaturwissenschaft

Grundkurs A + B + C: Einführung in die engl. und amerik. Literaturwissenschaft

Übung

Wallat: Di. 8.30-11.00, R. 7023
Klaus: Di. 15.00-17.15, R. 8023
Meyn: Mi. 8.30-11.00, R. 8023

Der Kurs möchte mit Grundbegriffen und zentralen Fragestellungen der Literaturwissenschaft unseres Faches vertraut machen, also in die Teilbereiche Literaturtheorie, Textanalyse und Literaturgeschichte einführen. Anhand von Werken aus unterschiedlichen Perioden, Gattungen und Kulturkreisen soll ein Eindruck von dem weiten Gegenstandsbereich der englischen und amerikanischen Literaturwissenschaft vermittelt und zugleich eine Anleitung zum Umgang mit Texten gegeben werden. Eine Sitzung beginnt üblicherweise mit der gemeinsamen Interpretation eines Textes und geht dann, darauf aufbauend, in eine systematische Informationsbereitstellung durch den Lehrenden über.

Klausur English and Scottish Romantic Poetry: The First Phase

Proseminar

Do. 11.15-12.45, R. 8028

The Romantic Age heralded a revolution in English poetry. It radically transformed and redefined existing ideas of art, the artists and their place in society. Part of its legacy and language, the notions of originality, genius and inspiration is still with us - despite the onset of Modernism.

This course will deal with selected poems of William Blake and Robert Burns, William Wordsworth and Samuel Taylor Coleridge from the late 1780s and 1790s. This will be complemented by a consideration of one or two programmatic statements such as Wordsworth's Preface to the *Lyrical Ballads*.

In all likelihood we shall use David Wright's *English Romantic Verse* (Penguin), though I am still pondering over alternatives. Whatever collection I decide upon it will be ordered in the „Buchhandlung im Fünfgiebelhaus“.

Meyn Black Literature: The Harlem Renaissance

Proseminar

Di. 13.15-14.45, R. 8023

Today, Harlem, N.Y., is one of the worst crime and drug-ridden ghetto areas in the United States. In the 1920s, however, Harlem was a kind of „Black Metropolis“, a cultural center with a growing number of African American artists, musicians, poets and writers who contributed to what has become known as the „Harlem Renaissance.“ As far as literature is concerned, this term denotes the first flowering of a genuine African American literature. We shall explore some of the most important literary works of this period, namely, three short novels - Nella Larsen's *Quicksand* and *Passing* and Rudolph Fisher's *The Walls of Jericho*. A number of poems (contained in an anthology) will also be analyzed.

Pieplow

Graham Greenes Roman- und Filmschaffen

Proseminar

Di. 18.45-20.15, R. 8023

Graham Greene ist mit Sicherheit der unterhaltsamste der bedeutenden englischen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts und zusammen mit William Golding die „Vaterfigur“ des modernen englischen Nachkriegsromans. Er selbst teilte seine Werke in die leichteren „entertainments“ und die ernsthafteren „novels“ ein. Von kaum einem Autor wurden so viele seiner Werke verfilmt, doch auch er selbst schrieb zusätzlich Filmdrehbücher. Behandelt wird ein „entertainment“ (*Brighton Rock*), eine „novel“ (*The Quiet American*) und sein berühmtester Film (*The Third Man*).

Beide Romane werden in preiswerten Ausgaben in der „Buchhandlung im Fünfgiebelhaus“ zur Verfügung gestellt.

Pieplow

Thatchers Großbritannien im Drama

Proseminar

Do. 17.00-18.00, R. 8023

Der Machtantritt von Margaret Thatcher als Premierministerin im Jahre 1979 brachte einen radikalen Bruch des Konsens aller Schichten der Bevölkerung über die Aufgaben einer britischen Regierung mit sich. Ihr politisches Agieren brachte ihr den Beinamen „die eiserne Lady“ ein, obwohl sie selbst eine strikte Entpolitisierung und die „Rückkehr zu den alten Werten“ (der Familie und der individuellen Eigenverantwortung) propagierte.

Die ausgewählten Dramen beschäftigen sich auf lebendige Art mit dem Lifestyle junger Menschen in dieser Zeit, mit der Welt der Massenmedien und mit den Folgen der Umstrukturierung in der Industrie.

Teilnehmer setzen sich wegen der Beschaffung der Werke bitte mit mir in Verbindung.

Lucie, Doug. *Fashion*, 1982 (published 1985)

Brenton, Howard & Hare, David. *Pravda*, 1985 (published 1985)

Edgar, David. *That Summer*, 1987 (published 1987)

Sprachwissenschaft

Kleinke

Grundkurs A Sprachwissenschaft: unter besonderer Berücksichtigung der Varietäten des Englischen

Übung

1. od. 2. Sem.

Di. 10.55-13.10, R. 8023

Dieser Kurs soll einen ersten Überblick über die Grundbegriffe der Sprachwissenschaft vermitteln. Dabei wird sich der Kurs zunächst mit der Lautbildung und Betonung, mit grammatischen Endungen und wichtigen Mitteln der Satzanalyse befassen (Wortarten, Satzteile, semantische Rollen). Ein weiteres Thema sind die Bildung neuer Wörter sowie die Beziehungen zwischen bestehenden Wörtern - z.B. ihre Gliederung in Wortfelder. Auch die Grundbegriffe der Informationsgliederung einer Äußerung (Thema und Rhema) sowie der Strukturiertheit von Texten und das Sprechaktkonzept werden eingeführt. Außerdem sollen Begriffe wie Standard, Dialekt, nationale Varianten und gesellschaftlich bedingte Varianten am Beispiel der englischen Sprache erläutert werden. Schließlich werden einige Aspekte der Geschichte der englischen Sprache angesprochen, so die historische Verwandtschaft mit anderen Sprachen, die sprachgeschichtliche Einteilung in Alt-, Mittel- und Neuenglisch sowie Lehneinflüsse anderer Sprachen auf das Englische.

In diesem Kurs wird der Bereich der regionalen und sozialen Differenzierungen des Englischen ausführlicher behandelt. Daneben sollen auch Besonderheiten der schriftlichen und mündlichen Kommunikationen sowie ausgewählte Funktionalstile berücksichtigt werden. Voraussetzung für den Erwerb des Leistungsnachweises, der in jedem der beiden Kurse möglich ist: erfolgreiche Teilnahme an der Abschlußklausur sowie Kurzreferat oder Protokoll einer Sitzung.

1. od. 2. Sem.

Mo 12.55-15.10, R. 8023

Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es, einen ersten Überblick zu vermitteln über die Gegenstandsbereiche und Grundbegriffe der Sprachwissenschaft. Dazu gehören u.a. Lautbildung und Betonung, Aspekte der Form- und Funktionsanalyse von Sprachäußerungen als syntaktische, semantische und kommunikative Struktureinheiten, einschließlich auch einer kurzen Einführung in Fragen der Textstruktur. Außerdem wird ein erster Einblick in das Mosaik sozio-geographischer Varietäten der engl. Gegenwartssprache gegeben, der mit ausgewählten Aspekten der Sprachgeschichte komplementiert und begründet werden soll.

Besondere Berücksichtigung findet daneben das Gebiet der englischen Lexikologie, insbes. Probleme der Schichtung des englischen Wortschatzes, der Wortbedeutung und Wortbildungsanalyse.

Ein übergreifendes Anliegen des Kurses besteht darin, die Studierenden auf die selbständige, kritische Auseinandersetzung mit sprachwissenschaftlichen Problemen vorzubereiten sowie sie mit Hilfsmitteln zum Studium der englischen Sprache und wissenschaftlichen Arbeitstechniken vertraut zu machen.

Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises: regelmäßige aktive Teilnahme, Kurzreferat und/oder Protokoll einer Sitzung, Abschlussklausur

3 Gruppen

Gr. 1: Di. 11.15-12.45, R. 7023

Gr. 2: Di. 13.15-12.45, R. 7023

Gr. 3: Do. 9.15-10.45, R. 7023

This course will be a combined double period of lecture and practical exercises. The theoretical introductions will be presented in the context of a general theory on speech sounds (phonetics) and how they function in the language (phonology). Main areas for practice in the language laboratory will include RP vowels and consonants, stress, intonation, rules for linking, reduction and pronunciation of the more difficult graphemes.

The tapes are highly individualised and can therefore be used in the classroom or at home. The course-book (*) will prepare you to pass the oral and written tests. It contains all the theory needed, a large number of exercises, a key, a glossary of phonetic terms, texts for transcriptions and the transcripts of the cassettes, which can be borrowed for work at home.

Gimson, A.C. *An Introduction to the Pronunciation of English*. Bristol: Edward Arnold, 1974².

Hoppe, R. *English Phonetics and Phonology*. Osnabrück / Rostock, 1990 (wird im Kurs ausgegeben)

Festag, E. „Wie kann Ausspracheschulung effektiv gestaltet werden?“. *Fremdsprachenunterricht* 8, 1988.

Hoppe, R. und S. Hoppe: „Zur Arbeit an der Aussprache im Englischunterricht des Grund- und Aufbaukurses“. *Fremdsprachenunterricht* 9, 1988.

möglichst 1. oder 2. Sem.

Mo. 9.15-10.45, HS 315

This course provides an introduction to selected aspects of the fundamentals of English syntax and morphology. The course programme will include structural and functional characteristics of grammatical description and will also deal with grammatical categories (principally tense and aspect).

Greenbaum, S. and R. Quirk (1990): *A Student's Grammar of the English Language*. Longman

Huddleston, R. (1984): *Introduction to the Grammar of English*. Cambridge. CUP

Alexander, L.G. (1988): *Longman English Grammar*. Longman

Downing, A. and Ph. Locke (1992): *A University Course in English Grammar*. Prentice Hall International (UK) Ltd.

Di. 11.15-12.45, 14tägl., Beginn am 20.10., R. 8028

In diesem Kurs erhalten Studenten die Gelegenheit, Beispiele mittellenglischer Literatur kennenzulernen. Im Mittelpunkt stehen Auszüge aus den berühmten *Canterbury Tales* von Geoffrey Chaucer. Die einzelnen Erzählungen werden anhand des Originaltextes und mit Hilfe von Übersetzungen besprochen. Bei der Lektüre wird auch auf interessante sprachliche Erscheinungen hingewiesen. Sprachkenntnisse des Mittelenglischen sind jedoch keine Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs.

Man wird überrascht sein, wie lebhaft und lustig Literatur des 14. Jahrhunderts sein kann.

ab 3. Sem.

Die 9.15-10.45, R. 8023

Why do speakers of all languages use different grammatical structures under different communicative circumstances to express the same idea?

This proseminar is intended to explore the relationship between the (morpho-syntactic) structure of sentences and the linguistic and extralinguistic contexts in which they can be used. Analysis will thus include the observation that sentence structure also reflects a speaker's assumption about the hearer's state of knowledge and consciousness at the time of the utterance and the use of language in everyday interaction and cognition.

A selected bibliography together with a list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

ab 3. Sem.

Mi 13.15-14.45, R.8023

"Little do we realize what our vocabulary can reveal about each of us - our age, sex, education, occupation, and geographical and cultural origins."

How vocabulary can reveal facts about the items mentioned above and how to handle statements like "a person's choice of words is not nearly as revealing of education as his grammar and pronunciation are" will be the subject of investigation and discussion in the course.

Parallel to this, the course will deal with the structure and meaning of words, models and types of word-formation analysis as well as historical aspects of the English word-stock.

A selected bibliography and a list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

Landeskunde Großbritanniens und Nordamerikas

2Gruppen

Gr. 1: Rossow: Mo. 9.15-10.45, R. 8023

Gr. 2: Siebold: Di. 9.15-10.45, HS 218

This course, which is intended to impart basic knowledge and skills (including language skills), will be conducted in English. Students will be introduced to a variety of reference and other basic literature. The course will concentrate on the reading, complementation and discussion of written texts. Topics and themes:

patterns of settlement and immigration; evolution of the United Kingdom and the USA; physical, political and economic geography; political system; education; media; economic, industrial and international institutions and issues. The approach will be mainly comparative.

Stevenson, Douglas K.. *American Life and Institutions*. Stuttgart: Ernst Klett Verlag, 1987.
Room, Adrian. *An A-Z of British Life*. Oxford: Oxford University Press/Cornelsen, 1990.
Randle, John. *British Life and Institutions*. Stuttgart: Ernst Klett Verlag, 1990.
Sieper, Roswitha. *The Student's Companion to Britain*. München: Hueber Verlag, 1989.
Fiedler, Eckhard, Reimer Jansen and Mil Norman-Risch. *America in Close-Up*. Harlow: Longman, 1990.
McDowall, David. *Britain in Close-Up*. Harlow: Longman, 1993.
Specially selected readings will be made available to students in a reader.

Wallat **Melting Pot vs. Kaleidoscope:
Ethnicity in the USA** Proseminar

Do. 9.15-10.45, R. 8023

Terms like „ethnicity“, „melting pot“, „regionalism“, „multiculturalism“, „kaleidoscope“ and „mosaic“ have become buzzwords in modern culture. They are, however, used in a dazzling variety of elusive ways, revealing the divergent motives and approaches in a process meanwhile acknowledged as highly important - the process of coming to terms with the „old“ and controversial American issues of „difference“ and „diversity“.

This course will try to provide an understanding of the historical patterns of ethnicity and the contemporary American ethnic landscape. Discussions in class will focus on selected critical texts concerned with the formation, presentation and experience of ethnicity with respect to recent debates on the issue of „diversity“.

A selected bibliography together with a reader and the list for term papers will be provided at the beginning of the course.

Rossov **The Importance of Not Being English** Proseminar

Di. 9.15-10.45, R. 7023

This course concentrates on Ireland, i.e. the Republic of Ireland and Northern Ireland, Wales and Scotland. Topics and themes: historical and current dimensions of nationalism and nationality, cultural and national identity, relations between England and the aforementioned countries. All students will be required to read specific texts on a week-to-week basis. Individual students will prepare oral presentations of the topics chosen from the list of term papers. Both the general readings and the oral presentations will be discussed in depth in the seminar.

A reader with a selected bibliography and the list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

Rossov **Who's Afraid of Politics? An Introduction** Proseminar

Di. 7.30-9.30, R. 8023

No one is unaffected by politics. Speaking very broadly, it concerns the way people organize their lives together in a community. The course starts with an examination of the essential nature of the subject and the terms and concepts associated with its study. The second part addresses the most central and exhilarating concept in politics - power. We examine who holds it, who uses it, and who is able to influence the way it is exercised. This search takes us through the most ornate institutions of government (the monarchy and parliament) to the heart of the formal apparatus of state decision-making in the Westminster/Whitehall complex (the Cabinet, the Prime Minister and the higher civil service) Finally we delve even deeper into the mysteries of power in the state by seeking sources of political influence lying below the surface of ministerial pomp and splendour in the more shadowy recesses of political life.

A reader with a selected bibliography and the list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

Fachdidaktik

Siebold **Grundkurs: Grundfragen der Fachdidaktik Englisch** Übung

ab 3. Sem.

Mo. 9.15-10.45, R.. 9033

Inhaltliche Schwerpunkte: Gegenstand und Bezugswissenschaften der Fachdidaktik Englisch; historische Aspekte; Ziele und Inhalte des Englischunterrichts; didaktisch-methodische Grundstrukturen der Arbeit an Kenntnissen und der Entwicklung sprachkommunikativen Könnens; Lernerorientierung im Englischunterricht.

Siebold **Grundkurs: Frühbeginnender Englischunterricht** Übung

Mo., 11.15-12.45, 14 tägl., ungerade Woche, R.. 9033

Der Kurs soll einen ersten Überblick über die gegenwärtig laufenden Fachdiskussion zum Englischunterricht an Grundschulen vermitteln. Die Situation samt verschiedener didaktischer Konzepte wird in ihrer historischen Entwicklung skizziert. Vor allem aber versucht der Kurs, theoretisches Hintergrundwissen zu geben und eine Lernen und Spielen gleichermaßen berücksichtigende Grundlinie des Unterrichtens zu entwerfen. Diese zeichnet theoriegeleitetes Handeln vor, ohne es jedoch vorzuschreiben.

Hellwig, Karlheinz. *Fremdsprachen an Grundschulen als Spielen und Lernen*. Ismaning: Max Hueber Verlag, 1995.

Maier, Wolfgang. *Fremdsprachen in der Grundschule*. München: Langenscheidt Verlag, 1991.

Vale, David and Anne Feunteun. *Teaching Children English*. Cambridge: Cambridge University Press, 1996.

Sprachpraxis

Towards Proficiency I bzw. II Übung

1. Semester (die Zuordnung zu Top I bzw. II ist abhängig vom Ergebnis des Diagnostetests)

Top I: 2 SWS + 2 ergänzende SWS

Top II: 2 SWS

This course, together with a number of skill-orientated courses offered, helps the students to develop and improve their English up to the standard required in the exam. It enables them to maintain their progress in English and improve the specific aspects of English they are weakest in. To be more precise, the aims of the course are to build on the vocabulary students already know and increase their range of expression, revise the 'problem areas' of English Grammar, increase students' awareness of and sensitivity to degrees of appropriateness in their use of English, encourage students to improve their English outside class by reading widely and practising it with native speakers and each other and, last but not least, make the students aware of the fact that they themselves are most responsible for their own progress. The material is organized in units, each of which is based on a different topic and contains a variety of exercises and activities, focussing on the knowledge and skills students require for their English studies. As they work through the material, they progressively revise and, at the same time, raise their level of proficiency.

Für Magister ist dieser Kurs Teil der Vorbereitung auf die Zwischenprüfung.

Lehrmaterial: Handouts

Zur Anschaffung empfohlene Wörterbücher: *Cobuild English Language Dictionary* oder *Oxford Advanced Learner's Dictionary of Current English* oder *Longman Dictionary of Contemporary English* und *Collins* oder *Langenscheidt* oder *Pons Deutsch-Englisch/Englisch-Deutsch*

Towards Proficiency I

Übung

2 Gruppen

Gr. 1: Hoppe: Mo. 15.15-16.45, R. 8023; Do. 11.15-12.45, R. 8023

Gr. 2: Adam: Mo. 7.30-9.30, R. 8023; Do. 13.15-14.45, R. 7023

Towards Proficiency II

Übung

3 Gruppen

Gr. 1: Jahnke: Fr. 9.15-10.45, R. 8023

Gr. 2: Schneider: Fr. 7.30-9.30, R. 8023

Gr. 3: Schneider: Mi. 13.15-14.45, R. 8028

Jahnke Basic Problems in Writing English

Übung

2 Gruppen

Gr. 1: Do. 15.15-16.45, R. 8028

Gr. 2: Mi. 15.15-16.45, R. 8023

This is a controlled course which does not encourage the student, in the early stages, to attempt a great deal of free expression. The principle of the course is to give the student clear-cut quantities of interrelated material. In one compact system, the student is provided with core information on grammar, levels of formality, spelling, punctuation, word use and formation, composition and editing. Grammatical and other material appears in model texts before it is described and practised. In addition to regular preparation, the student will be expected to hand in a number of written assignments.

Schneider Reading Techniques

Übung

Fr. 9.15-10.45, R. 231

Completion of this course will enable you to feel confident about adapting your reading of a text (level of comprehension, speed of reading, use of dictionary and word and/or text attack skills) according to your reading purpose. After an initial session in consciousness-raising, the course will be organised in two strands: practice in specific skills (dealing with unknown vocabulary, complex syntax, skimming, scanning) and reading of different texts to practise reading extensively and intensively.

Greenall, Simon. *Reading 4 (Cambridge Fluency Skills)*. Cambridge: Cambridge University Press.

Adam Extra Reading Practice and Discussion

Übung

Do. 15.15-16.45, R. 8023

The aim of this course is to further the development of your reading and speaking skills. You will have to read non-literary texts from a variety of fields at home, which will be accompanied by worksheets with different tasks. The texts will then be discussed in class. One of the main objectives is to expand your vocabulary and improve your debating skills.

Jahnke Introduction to Translation

Übung

2 Gruppen

Gr. 1: Do. 13.15-14.45, R. 8028

Gr. 2: Fr. 11.15-12.45, R. 8023

Primarily, this course aims at mastering certain principles which are applied when translating into and from the English language with special consideration for English-German language relations. The course deals with a number of semantic and grammatical problems which constantly recur when translating and demonstrates that techniques can be developed to solve them. It concentrates on the students' mental preparation for the task, various approaches to translating, and the development of systematic strategies. This is not done on the basis of coherent texts, but with the help of carefully chosen examples in the form of collocations and individual sentences.

The course is also designed to help students expand their vocabulary and begin establishing their own individual files of words, phrases, collocations, etc. which they do not find in their dictionaries.

Hoppe Grammar and Spelling: a Remedial Course

Übung

2 Gruppen

Gr. 1: Mo. 17.00-17.45, R. 8023

Gr. 2: Mo. 17.50-18.35, R. 8023

This course is highly recommended to those students who did not do particularly well in the assessment test and feel they should improve their grammar and orthography.

The course will provide extensive practice and discussion on topics including articles, tenses, modals, relative and conditional clauses as well as participles, the passive voice and the gerund. The course will include dictations as well as discuss the major problems of spelling and punctuation.

This is an optional course. 80 per cent participation will entitle the student to a credit for the "wahlfreier Bereich".

Leech, G. and J.S. Svartvik. *A Communicative Grammar of English*. London: Longman, 1983*

Greenbaum, S. and R. Quirk. *A Student's Grammar of the English Language*. London: Longman, 1993

Thompson, A.J. and A.V. Martinet. *A Practical English Grammar*. Oxford: Oxford University Press. 1990

Eine der genannten Grammatiken sollte baldmöglichst erworben werden; wir empfehlen die mit * gekennzeichnete.

Gall Technology Enhanced Language Learning

Übung

Gr. 1: Mi. 9.15-10.45, R. 7022

Gr. 2: Do. 9.15-10.45, R. 7022

This optional course is aimed at students who have little experience of using modern technology (especially computers) for language learning and who wish to acquire new skills. The course will cover the following areas:

- Basic video and audio technology
- Satellite television and radio
- Worldband-receiver and BBC English
- Basic computer literacy: PC hardware, Windows
- Current CALL (Computer-Assisted Language Learning) materials
- Encyclopedias, bibliographies, dictionaries, etc. on CD-ROM
- Computer-based testing
- Using computer databases
- Using concordances
- Internet and e-mail

Course participants will be able to take advantage of the excellent computer facilities in the Medienkabinett and PC-pool.

HAUPTSTUDIUM
Literaturwissenschaft

Pieplow **Fremdenfeindlichkeit, Rassenhaß und das liebe Geld bei Shakespeare, Marlowe und Jonson** Hauptseminar

Di. 15.15-16.45, R. 7023

Venedig und die Juden sind, zunächst einmal (aber nicht nur), die Klammern, die die ausgewählten Stücke einbinden. Venedig war für die Engländer im Zeitalter von Elizabeth I und James I der Inbegriff luxuriösen und lasterhaften Lebens, die Juden waren seit Jahrhunderten praktisch aus dem Lande verbannt. Trotzdem (oder gerade deshalb?) machen die bekanntesten Autoren jener Zeit diese Elemente zu Grundbestandteilen eindrucksvoller und bis heute kontrovers diskutierter Dramen.

Die Werke werden in preiswerten Ausgaben in der „Buchhandlung im Fünfgiebelhaus“ zur Verfügung gestellt.

Marlowe, Christopher. *The Jew of Malta*
Shakespeare, William. *The Merchant of Venice*
Shakespeare, William. *Othello*
Jonson, Ben. *Volpone, or, the Foxe*

Meyn **Master of Realism: William Dean Howells** Hauptseminar

Di. 17.00-18.30, R. 8023

William Dean Howells (1837-1920), the „Dean of American Letters“, as he was called by his contemporaries, was a trailblazer of Realism in American literature between 1880 and 1895 and, as such, a critical observer of middle-class morals and manners of a nation changing dramatically under the impact of industrialization and urbanization. In our seminar, we shall examine three of Howells' most important novels, namely, *A Modern Instance* (the first American novel dealing with a divorce), *The Rise of Silas Lapham* (the first American novel whose protagonist is a businessman) and *A Hazard of New Fortunes*, a novel dealing with the rise of New York as an economic center, with growing tensions within the social fabric of American society including aspects of urbanization. All three novels will be available as paperbacks.

Klaus **Neuere literaturwissenschaftliche Methoden (demonstriert an *Wuthering Heights*)** Hauptseminar

Mi. 11.15-12.45, R. 8023

Der Schwerpunkt dieser Lehrveranstaltung liegt auf der Beschäftigung mit den Verfahrensweisen (und ihren theoretischen wie politischen Voraussetzungen), die in den letzten zwanzig Jahren das Erscheinungsbild der Literaturwissenschaft in Großbritannien und Nordamerika grundlegend verändert haben: Feminismus, Marxismus, Dekonstruktion, Kulturanalyse. Der Roman von Emily Brontë bildet den Bezugspunkt, die Folie, vor der einzelne Vertreter der genannten Methoden die Ergiebigkeit ihrer Zugänge unter Beweis stellen.

Als Arbeitsgrundlage bietet sich die von Linda H. Peterson in der Reihe "Case Studies in Contemporary Criticism" besorgte Ausgabe an, denn hier finden sich neben dem integralen Erzähltext exemplarische Interpretationen aus der einen oder anderen Kritikerschule. Weiteres begrifflich-theoretisches Material wird von mir bereit gestellt.

Brontë, Emily. *Wuthering Heights*. Ed. Linda H. Peterson. Boston, New York: Bedford Books of St. Martin's Press, 1992 (wird in der Buchhandlung im Fünfgiebelhaus bestellt).

Wallat **„Stories from the Promised Land“: Ethnicity in American Literature** Hauptseminar

Do. 11.15-12.45, R. 7023

The search for and debate surrounding a national and cultural identity has been a pivotal issue and central theme in the two-hundred-year-old history of the American culture and democracy. An illustrative reflection of these processes is available to us from outstanding American authors of the 19th century.

However, this presentation has been canonized as predominantly *White* and *Anglo-Saxon* and *Male* and *Protestant (WASP)* with only relatively recent debates recognizing the different cultural voicings that shaped and increasingly shape American life and culture.

This course will combine the general presentation of the *American Studies* subjects „Immigration“ and „Ethnicity“ with a close analysis of the issue of *National/Cultural Identity* and *Multiculturalism* in literature. "Cultural icons" such as *Liberty*, *Individualism*, *Immigration*, *Mobility*, *The Promised Land* as well as *Ethnicity* and *Melting Pot* will be discussed on critical and literary texts by 20th Century ethnic writers.

A selected bibliography together with a reader and the list for term papers will be provided at the beginning of the course.

Klaus **Examenskolloquium: Britische Literaturwissenschaft** Kolloquium

Di. 18.30-20.00, 14tägl., R. 8011

(Beginn: 21.10.97)

Es werden im wesentlichen Themenwahl, Konzeption und anfallende Schwierigkeiten beim Verfassen von Staatsexamens- und Magisterarbeiten erörtert.

Persönliche Anmeldung erforderlich.

Wallat **Examenskolloquium: Amerikanische Literaturwissenschaft** Übung

Mi. 11.15-12.45 (14tägl.), R. 9033

Das Kolloquium dient der Vorbereitung auf das mündliche und schriftliche Examen. Angesprochen werden literaturtheoretische Fragestellungen bei der Bearbeitung der schriftlichen Themen, inhaltliche Problemstellungen bei der Vorbereitung auf das mündliche Examen sowie ggf. Schwerpunkte für die Erarbeitung von Staatsexamens- und Magisterarbeiten.

Die persönliche Anmeldung (erwünscht) dient der inhaltlichen Präzisierung dieser Veranstaltung.

Sprachwissenschaft

Kleinke **Pragmatics and Discourse Strategies** Hauptseminar

Do. 13.15-14.45, Raum 8023

Pragmatics proceeds from an active conception of language being used for social interaction. This course will deal with a number of aspects that are closely connected with language in use. These include speech acts and speech act theory, the notions of deixis and presupposition, the co-operative principle and conversational maxims, as well as principles of linguistic politeness. Another important interactional aspect of language is the structure of conversation - including turn-taking mechanisms, topic slots and topic change, preferences and repair, for instance.

During the course, we will not only discuss these issues from a theoretical point of view, but will also analyse a wide range of texts in order to see how the choice of pragmatic means can be related to discourse strategies.

The texts chosen for analysis will include texts reflecting 'real' private and official conversation (as can be found, for example, in peer group conversation, classroom talk, disputes, political debates, etc.) as well as written reflections of verbal interaction – covering both fictional and non-fictional texts. Participants will be required to present a paper. A list of topics for these papers and a detailed reading list will be provided in the first session.

Recommended introductory reading:

Mey, Jacob L. *Pragmatics: an Introduction*, Oxford: OUP, 1993.

Brown, Gillian and George Yule. *Discourse Analysis*, Cambridge: CUP, 1991.

Neumann

Varieties of English - a Survey

Übung

ab 5. Sem.

Do 9.15-10.45, R. 10020

“Da history of da word pidgeon is li'dis - Wen da French-speaking Normans wen conquer England in da year ten-six-six, dey wen bring along wit dem da word pigeon, for da type of bird it was.”

Every language has more than one variety, especially in the way it is spoken. This variation in speech is an important and well-recognized aspect of our daily lives as language users in different regional and social communities. The course will deal with analysing and discussing examples of major geographical and social varieties of British, North American, Australian, African and Indian English. It will also include English-based varieties such as Pidgin and Creole.

A selected bibliography and readings will be provided to the students at the beginning of the course and subsequently on a week-to-week basis.

Schneider, K.

Guided Work with Language Corpora

Übung

Di. 13.15-14.45, 14tägl., Beginn am 20.10., R. 7022

A corpus is a representative sample of language compiled for the purpose of linguistic analysis. This course will acquaint students with the three standard computer corpora used in English linguistics, namely the London-Lund Corpus of Spoken English, the Brown University Corpus of American English and the Lancaster-Oslo/Bergen Corpus of British English, as well as with the historical English newspaper corpus that is currently being assembled at Rostock University. In addition, tools for computational analysis of language corpora will be introduced (e.g. Longman *Mini Concordancer*, *MicroConcord* and *LEXA*). With the help of this knowledge, students will be able and get the chance to analyse computer corpora themselves.

Landeskunde Großbritanniens und Nordamerikas

Rossov

Britannia Overruled - Decline or Adjustment

Hauptseminar

Fr. 7.30-9.00, R. 8023

A century ago, Britannia ruled the waves and straddled the globe. Today, she is a peripheral member of the European Union. This course attempts to offer an explanation of this 'decline' (or 'adjustment'?). It provides a survey of British overseas policy since the 1890s and examines the nature of power, Britain's economy, empire and international position. The objective is to reveal not only the limitations of British power in its Victorian heyday, but also the too-easily-underestimated extent of Britain's continuing power into our own century.

A reader with a selected bibliography and the list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

Fachdidaktik

Garbe

Grundfragen der Fachdidaktik Englisch

Proseminar

Lehramt, 5./6. Sem.

Do. 9.15-10.45, R.. 9033

Die Lehrveranstaltung vertieft die im Grundkurs vermittelten Prinzipien des Lehrens und Lernens anhand typischer Unterrichtssituationen und -materialien.

Die Studierenden werden befähigt, diese zu analysieren, zu entwickeln und zu gestalten.

Literaturliste beim Seminarleiter

Garbe/Siebold

Planung und Analyse von Englischunterricht

Schulpraktische
Übungen

Lehramt für Gymnasien/Real- und Hauptschulen

Zeit und Raum nach Vereinbarung

Die Schulpraktischen Übungen begleiten das Proseminar oder schließen sich ihm an. Unter Anleitung eines Fachdidaktikers sammeln die Studierenden erste unterrichtspraktische Erfahrungen. Diese beziehen sich auf die Planung konkreter Unterrichtsstunden, ihre Durchführung und die Analyse. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, in vorausgegangenen Lehrveranstaltungen gewonnene Erkenntnisse und Einsichten zur Gestaltung von Unterrichtsstunden zu nutzen. Darüber hinaus sollen sie lernen, Unterrichtsstunden oder einzelne ihrer Phasen unter verschiedenen, in jedem Fall aber wissenschaftlich begründeten Aspekten zu beobachten, zu protokollieren und zu analysieren. Auf dieser Grundlage üben sie, Unterrichten zu reflektieren und zu diskutieren.

Mindt, Dieter. *Unterrichtsplanning Englisch für die Sekundarstufe I*. Stuttgart/Dresden: Klett Verlag, 1995.

Ur, Penny. *A Course in Language Teaching*. Cambridge: Cambridge University Press, 1996: 213-226.

Garbe

Grundfragen der Fachdidaktik Frühbeginnender Englischunterricht

Proseminar

Di. 9.15-10.45, R. 9033

Die Lehrveranstaltung vertieft die im Grundkurs vermittelten Prinzipien des Lehrens und Lernens anhand typischer Unterrichtssituationen und -materialien.

Die Studierenden werden befähigt, diese zu analysieren, zu entwickeln und zu gestalten.

Literaturliste beim Seminarleiter

Garbe/Siebold

Planung und Analyse von Englischunterricht

Schulpraktische
Übungen

Lehramt für Grund- und Hauptschule

Zeit und Raum nach Vereinbarung

Diese Schulpraktischen Übungen begleiten das Proseminar oder schließen sich ihm an. Unter Anleitung eines Fachdidaktikers sammeln die Studierenden erste unterrichtspraktische Erfahrungen. Diese beziehen sich auf die Planung konkreter Unterrichtsstunden, ihre Durchführung und die Analyse. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, in vorausgegangenen Lehrveranstaltungen gewonnene Erkenntnisse und Einsichten zur Gestaltung von Unterrichtsstunden zu nutzen. Darüber hinaus sollen sie lernen, Unterrichtsstunden oder einzelne ihrer Phasen unter verschiedenen, in jedem Fall aber wissenschaftlich begründeten Aspekten zu beobachten, zu protokollieren und zu analysieren. Auf dieser Grundlage üben sie, Unterrichten zu reflektieren und zu diskutieren.

Vale, Daniel and Anne Feunteun. *Teaching Children English*. Cambridge: Cambridge University Press, 1995: Units 2, 3 and 7.

Garbe/Siebold **Literatur im Englischunterricht** Hauptseminar

Lehramt f. Gymnasien, 7./8.Sem.

Mi. 9.15-10.45, R.. 9033

Im Seminar sollen drei grundlegende Fragen beantwortet werden: Warum behandeln wir Literatur im Englischunterricht? Welche Texte sollten wir behandeln? Wie sollten wir sie behandeln? Dabei werden vielfältige Aktivitäten in den Mittelpunkt gestellt, aus denen die Lehrenden in den Phasen der Behandlung eines literarischen Werkes auswählen können. Die literarischen Texte werden als Sinnvorgabe und als Gesprächsanlaß für die Lernenden angesehen.

Collie, J. and S. Slater. *Literature in the Language Classroom*. Cambridge: Cambridge University Press, 1987.

Brusch, W. *Text und Gespräch in der fremdsprachlichen Erziehung*. Hamburg: ELT Verlag, 1986.

Werlich, E. *Praktische Methodik des Fremdsprachenunterrichts mit authentischen Texten*. Berlin: Cornelsen-Velhagen & Klasing, 1986

Garbe/Gall **Medieneinsatz im Englischunterricht** Übung

Lehramt

Mo. 11.15-12.45, 14tägl., gerade Wochen, Videoraum (R. 7021)

Im Mittelpunkt der Übung steht die effektive Nutzung moderner Medien unter fachdidaktischem Aspekt. Die Teilnehmer lernen verschiedene Medien und deren unterschiedliche didaktische Einsatzorte kennen, wählen sie entsprechend vorgegebener Unterrichtssituationen aus und erproben sie in Demonstrations- und Übungsphasen.

Siebold **Psychologie für Englischlehrer** Übung

Lehramt

Di. 11.15-12.45, 14tägl., gerade Wochen, R. 9033

Das Verständnis künftiger Englischlehrerinnen und -lehrer davon, was mit "Englisch lernen" gemeint sein könnte, wird alles beeinflussen, was sie im Unterricht tun werden. Das Ziel der Übung ist es deshalb, in zentrale Fragestellungen und in gegenwärtige Entwicklungen der Pädagogischen Psychologie einzuführen, die helfen können, die Art und Weise, wie Schülerinnen und Schüler Englisch lernen, besser zu verstehen. Dabei werden vier Themenbereiche in den Mittelpunkt gestellt: die Schülerinnen und Schüler (Motivation; Lernstile; Lernstrategien); die Lehrerinnen und Lehrer (subjektive Theorien; classroom-management); (kommunikative) Aufgaben (Typen und Merkmale; kognitive und affektive Anforderungen); Lernkontexte (Gesellschaft; Schule und Klasse).

Lightbown, Patsy and Nina Spada. *How Languages are Learned*. Oxford: University Press, 1993.

McDonough and H. Steven. *Psychology in Foreign Language Teaching*. London: Routledge, 1992.

Williams, Marion and Robert L Burden. *Psychology for Language Teachers*. Cambridge: Cambridge University Press, 1997.

Wode, Henning. *Psycholinguistik. Einführung in die Lehr- und Lernbarkeit von Sprachen*. Ismaning: Hueber, 1993

Sprachpraxis

Stone **Translation German - English II** Übung

Fr. 11.15-12.45, R. 7023

The main purpose of this course is to train students in recognising and developing strategies for solving translation problems caused by various syntactic, structural, phraseological and intercultural factors. Special emphasis is also placed on style, tone and register. Besides translating texts, course work will consist of comparing, analysing and constructively criticising texts that have already been published in translation. Text types will include literary, journalistic and poetry texts. Students must prepare work on a weekly basis and submit written translations for marking.

An extensive German-English/English-German dictionary, a thesaurus, an English-English dictionary, ein Etymologisches Wörterbuch des Deutschen

Stone **Translation German - English II (Examenskurs)** Übung

Fr. 9.15-10.45, R. 7023

This course is designed for students intending to take their final translation examination in the coming academic year. Based on exam-type texts, the course will concentrate on exam strategies as well as attempt to iron out basic grammatical problems. Students should have already attended the general translation course. Participants must prepare texts on a weekly basis and submit written translations for marking.

An extensive German-English/English-German dictionary, a thesaurus, an English-English dictionary, ein Etymologisches Wörterbuch des Deutschen

Jahnke **Translation English - German II** Übung

2 Gruppen

Gr. 1: Di. 13.15-14.45, HS 12

Gr. 2: Mi. 17.00-18.30, R. 8023

The main aim of this course is to further the students' development of translation skills on the basis of texts which are both authentic and wide-ranging in scope. The course activities are used to heighten the students' language awareness and train them to search (flexibility) for the most appropriate words (accuracy) to convey what is meant (clarity). Special emphasis is placed on analysing the style, tone and register of the texts selected. The material is also used to illustrate particular aspects of language and structure and to expand the students' vocabulary. The translations are compared, analysed and criticised in class.

A German-English/English-German Dictionary, a thesaurus, an English-English Dictionary

O'Rourke **Essay-Writing (Examenskurs)** Übung

Magister

Di. 17.30-18.30, R. 7023

This course will focus on the essay exam and is designed for students intending to take their final examination in the coming academic year. Its aim is to further the development of the students' writing abilities, expand their vocabulary, raise their grammatical awareness and practise writing under pressure.

Students will work on inventing, drafting, and revising several types of formal, non-fiction essays. They will work on group and team editing and seek to give both positive feedback and constructive criticism. Participants must regularly submit essays for marking.

O'Rourke

Grammar, Idiom and Style (Examenskurs)

Übung

Mi. 17.00-18.30, R. 8028

This integrated course is intended for those students who wish to improve and brush up their general English in order to be better prepared for the final exam. It provides a variety of activities and exercises which develop various language skills: reading, vocabulary, use of English, oral communication and composition. A proportion of class time will be spent on student-led activities such as discussions and presentations.

Stone

Introduction to Paralinguistics through Video

Übung

Do. 17.00-18.30, R. 7023

The aim of this course is to introduce students to paralinguistics, i.e. the study of non-verbal communication, such as gestures, facial expressions, intonation, "body language", etc. Through the use of video clips, students will be actively involved in examining to what extent these features influence one's understanding of dialogues in everyday situations as well as how one's own communicative behaviour is perceived by others.

O'Rourke

Presentations

Übung

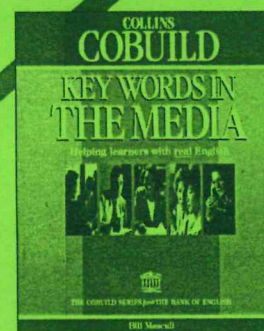
Mi. 15.15-16.45, R. 8028

The objective of the course is to enable students to discuss, argue and present topics from the areas of current affairs, politics and business. The appropriate vocabulary will be introduced and students will be expected to analyse the material in a coherent, structured fashion.

This course should be of interest to students seeking a broader understanding of the English-speaking world and its institutions.

Collins COBUILD English Usage for Special and Academic Purposes

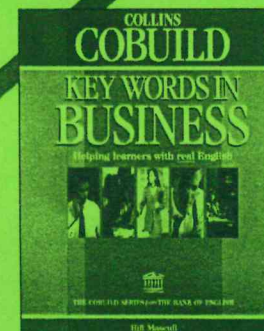
Diese neue Reihe enthält ein Informations- und Übungsangebot für fortgeschrittene Lernende (*upper-intermediate and advanced levels*). Der jeweilige fachbezogene Sprachjargon wird den Lernenden auf dieser Stufe durch eine umfangreiche und vielfältige Materialsammlung so präsentiert, daß ein gezieltes Selbststudium möglich ist (Lösungsschlüssel im Anhang). Jeder einzelne *Key Word-Band* kann aber ebensogut in Fachkursen (*Media Studies, Business and Management English, Technical English*) eingesetzt werden.



Key Words in the Media

256 Seiten, DM 26,80 / öS 196,- / sFr 25,-
ISBN 3-19-002481-2

Themenschwerpunkte: The Media; Politics; The Business Pages; Work, Unemployment and Welfare; Crime and Punishment; Diplomacy and War; Entertainment and the Arts; Sport as Metaphor.



Key Words in Business

216 Seiten, DM 26,80 / öS 196,- / sFr 25,-
ISBN 3-19-002479-0

Themenschwerpunkte: What business are you in?; People and Organizations; Research, Development and Production; Products, Markets and Marketing; The Bottom Line; Towards the Feelgood Factor.

Key Words in Science and Technology

224 Seiten, DM 26,80 / öS 196,- / sFr 25,-
ISBN 3-19-002480-4

Themenschwerpunkte: Information Technology; Environment; Genetics; Medicine; Physics; Space.

NEU

Hueber - Sprachen der Welt

Max Hueber Verlag · Postfach 1142 · D-85729 Ismaning

Internet: <http://www.hueber-vfd.de>